

Gesellschaft zur Bewahrung des Grabmals von Ludwig Schläfli

Ludwig Schläfli (1814-1895), Theolog, Mathematiker, Naturforscher

1. Mai 2000

Sehr geehrter Herr Professor

Sie haben uns an die Kosten der Überführung und Aufstellung des Grabmals eine Spende zukommen lassen. Für diese willkommene Unterstützung danken wir Ihnen ganz herzlich.

Der schöne Denkstein hat in Heimiswil vorderhand einen würdigen Platz gefunden und ist der Öffentlichkeit zugänglich. Am 18. März haben ihn über 40 Besucher besichtigt. Sie ließen sich anschliessend im Landgasthof Löwen nieder.


Während der kleinen Feier wurde an die Bemühungen erinnert, das Grabmal vor der Entsorgung zu bewahren; die Korrespondenzen erstrecken sich über mehrere Jahre. Herr Heinz Kummer rief den Zuhörern die bescheidenen Lebensumstände in Erinnerung, mit denen sich Schläfli abfinden mußte. Dr. Heinz Balmer wartete mit einer bisher unveröffentlichten Arbeit auf über "Vorfahren und Verwandte Ludwig Schläflis" (siehe unten).

Die Presse hat von der Veranstaltung gebührend Notiz genommen; wir fügen die Berichte dieser Dankadresse bei.

Mit freundlichen Grüßen

B. Kummer

Barbara Kummer
3427 Utzenstorf


Max Schio
3412 Heimiswil

032 605 41 03

Beilagen: Faltblatt mit dem Bild des Grabmals,
revidierter Rechnung und Spenderliste

Hinweis auf Publikation von Dr. Heinz Balmer
Gedanken zum Gedenkstein (Frau Barbara Kummer)

Gesellschaft zur Bewahrung des Grabmals von Ludwig Schläfli

Ludwig Schläfli (1814-1895), Theolog, Mathematiker, Naturforscher

12. Januar 2001

Herrn
Prof. Peter Buser
z.Hd. der Schweiz. Math. Gesellschaft
EPFL
1015 Lausanne

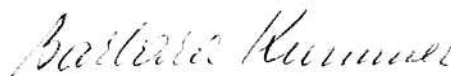
Sehr geehrter Herr Professor

Ihre Gesellschaft hat uns an die Kosten der Überführung und Aufstellung des Grabmals eine Spende von Fr. 500.- zukommen lassen. Für diese willkommene Unterstützung danken wir Ihnen ganz herzlich.

Der schöne Denkstein hat in Heimiswil vorderhand einen würdigen Platz gefunden und ist der Öffentlichkeit zugänglich. Am 18. März haben ihn über 40 Besucher besichtigt. Sie ließen sich anschliessend im Landgasthof Löwen nieder.

Während der kleinen Feier wurde an die Bemühungen erinnert, das Grabmal vor der Entsorgung zu bewahren; die Korrespondenzen erstrecken sich über mehrere Jahre. Herr Heinz Kummer schilderte die bescheidenen Lebensumstände, mit denen sich Schläfli abfinden mußte. Dr. Heinz Balmer wartete mit einer bisher unveröffentlichten Arbeit auf über "Vorfahren und Verwandte Ludwig Schläflis". Das Manuskript fügen wir hier bei. Die Presse nahm von der Veranstaltung gebührend Notiz.

Mit freundlichen Grüßen



Barbara Kummer
3427 Utzenstorf



Max Schindler
3412 Heimiswil

Beilagen:

Spenderliste (nachgetragen bis 29.12.2000) und revidierte Rechnung